

## Großartige Premiere der Wiener Paralympic School Games

### 230 Schülerinnen und Schüler waren bei der 1. Auflage dabei

Erstmals hatten am Mittwoch Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen die Möglichkeit, sich im Rahmen der 1. Wiener Paralympic School Games in Schulwettkämpfen miteinander zu messen. Mit 230 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren diese ersten Wiener Paralympic School Games ein riesiger Erfolg. Den Ehrenschutz übernahmen Wiens Sportstadtrat Christian Oxonitsch und Stadtschulratspräsidentin Dr. Susanne Brandsteidl. Beide waren bei der Eröffnung persönlich anwesend und von der Veranstaltung überwältigt.



(Foto: GEPA pictures)

Teilnehmerzahl, Enthusiasmus und Ehrgeiz der Kinder gaben tatsächlich Anlass zur Begeisterung: „Ich finde es großartig, dass den Kindern solche Gelegenheiten geboten werden. Alleine an der großen Teilnehmerzahl kann man ablesen, wie sportbegeistert unsere Jugend ist“, so Christian Oxonitsch, der die Spiele offiziell eröffnete. Auch Susanne Brandsteidl war von der großen Zahl der Schülerinnen und Schüler angetan: „Jugend zum Sport ist der richtige Weg. Ich finde es sehr wichtig, dass diese Spiele stattfinden und danke allen, die sich für die Austragung eingesetzt haben.“

Durchgeführt wurden die ersten Wiener Paralympic School Games auf Initiative von Mag. Margit Straka (Vizepräsidentin des Wiener Behindertensportverbandes) und ÖPC-Generalsekretärin Mag. Petra Huber und in Kooperation mit dem Europäischen Paralympischen Committee, dem Österreichischen Behindertensportverband und dem Wiener Stadtschulrat.



Sportstadtrat Christian Oxonitsch, Vizepräsidentin Margit Straka (WBSV), Präsidentin Susanne Brandsteidl (Stadtschulrat Wien), Generalsekretärin Petra Huber (ÖPC) (Foto: GEPA pictures)

Die Kinder mit besonderen Bedürfnissen (Bewegungs-, Sinnes- und kognitive Beeinträchtigungen) kämpften in den Sportarten Boccia, Fußball, Tischtennis und Showdown (= Tischball für sehbehinderte und blinde Menschen) und bekamen von einigen erfolgreichen Paralympics-Sportlerinnen und -Sportlern persönliche Unterstützung. Unter anderen kamen Andreas Vevera, Andreas Onea, Andrea Scherney und Stanislaw Fraczyk in die Hopsagasse und feuerten die Kinder gemeinsam mit den vielen Besucherinnen und Besuchern frenetisch an.



Paralympic School Games 2015 Teilnehmer, Andreas Vevera (mehrfacher Medaillengewinner) (Foto: GEPA Pictures)





Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Paralympic School Games 2015 beim Kampf um Medaillen (Foto: GEPA Pictures)

## „Superheroes 2015“

Die Medaillen in Gold, Silber und Bronze für die Wiener Paralympic School Games wurden eigens vom ÖPC entworfen und bei der Siegerehrung den „Superheroes 2015“ überreicht. „Denn Sieger müssen gebührend gefeiert werden“, wie ÖPC-Generalsekretärin und Mit-Initiatorin der Wiener Paralympic School Games, Mag. Petra Huber, schon in ihren Eröffnungsworten sagte. „Ich bin sehr stolz, dass sich gleich bei der ersten Auflage so viele Kinder angemeldet haben und hoffe, dass diese sehr gelungene Veranstaltung in Zukunft fortgesetzt wird.“



Siegerehrung mit Stanislaw Fraczyk (mehrfacher Medaillengewinner) und Maria Rauch-Kallat (Präsidentin ÖPC) (Foto: GEPA pictures)

Die Siegerehrung nahm Maria Rauch-Kallat, die Präsidentin des Österreichischen Paralympischen Committees persönlich vor: „Ihr seid alle Sieger“, sagte sie vor den 230 Kindern in der Sporthalle Hopsagasse. „Jeder von euch hat sich bemüht, ganz tolle Leistungen zu bringen. Paralympics sind genauso wichtig wie Olympische Spiele – und ihr habt alle wieder dazu beigetragen.“ Maria Rauch-Kallat würdigte auch den Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer: „Ohne euch wäre so ein Erfolg nicht möglich.“

Julian Hadschieff, Vizepräsident des Österreichischen Behindertensportverbandes, äußerte die Hoffnung, „dass solche Spiele bald in allen Bundesländern stattfinden werden.“ Das Unternehmen Ottobock, das seit vielen Jahren behindertengerechte Technologien entwickelt, stellte während der Wiener Paralympic School Games Jausensackerl mit gesunden Produkten zur Verfügung. Die Bäckerei Felber versüßte den Ausklang der Veranstaltung mit Schokotörtchen.

## Rückfragen und Kontakt

Österreichisches Paralympisches Committee

Raimund Fabi

+43 664 22 666 82

presse@oepc.at

### Sponsoren



### Partner & Ausstatter



Österreichisches Paralympisches Committee | Adalbert-Stifter-Straße 65 | 1200 Wien | Internet:

[www.oepc.at](http://www.oepc.at)

Tel. +43 (0)5 9393 20330 | Fax +43 (0)5 9393 20334 | E-Mail: [office@oepc.at](mailto:office@oepc.at) | ZVR-Zahl: 044323068

[Informationspflicht lt. E-Commerce-Gesetz](#)